Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 16 875
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Katrin Schmidberger (GRÜNE)

vom 22. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Oktober 2018)

zum Thema:

Neubauvorhaben der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften in Steglitz-Zehlendorf

und **Antwort** vom 13. November 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Nov. 2018)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Frau Abgeordnete Katrin Schmidberger (Grüne)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 16875
vom 22.10.2018
über Neubauvorhaben der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften in Steglitz-Zehlendorf

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die sechs landeseigenen Wohnungsunternehmen sowie die berlinovo um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme wurde von den Wohnungsunternehmen in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt.

Frage 1:
Welche Neubauvorhaben mit wie vielen Wohneinheiten sind seitens der sechs landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften sowie der Berlinovo in Steglitz-Zehlendorf geplant (bitte jeweils nach Gesellschaften und Vorhaben aufschlüsseln)?

Antwort zu 1:
Die Gesobau, Gewobag, WBM und berlinovo planen in Steglitz-Zehlendorf nach eigenen Angaben keine Bauvorhaben. Darüber hinaus sind dem Senat 6 geplante Bauvorhaben der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften in Steglitz-Zehlendorf bekannt. In der angefügten Tabelle sind die geplanten Bauvorhaben aufgeführt.

Frage 2:
Zu welchen Mietkonditionen sollen die unter Frage 1 erfragten Wohneinheiten vermietet werden (bitte jeweils nach Gesellschaften und Vorhaben aufschlüsseln sowie die vorgesehenen Mietpreisstaffelungen angeben)?

Antwort zu 2:
Grundsätzlich wurden für alle Neubauprojekte mit Baubeginn ab 01.Juli 2017 die Miethöhen in der Kooperationsvereinbarung vom April 2017 „Leistbare Mieten, Wohnungsneubau und soziale Wohnraumversorgung“ zwischen dem Land Berlin und den

sechs städtischen Wohnungsbaugesellschaften vereinbart. Dem folgend verpflichten sich die städtischen Wohnungsbaugesellschaften, für Neubauprojekte mit Baubeginn ab 01. Juli 2017 grundsätzlich mindestens 50 % der Neubauwohnungen mietpreis- und belegungsgebunden WBS-Berechtigten sowie die Wohnungen im freifinanzierten Neubauanteil durchschnittlich unter 10,00 €/m²/mtl. mit einer in Bezug auf den Wohnungsmarkt und die Miethöhen angemessenen Preisdifferenzierung anzubieten. Die vorgesehene Mietpreisstaffelung im freifinanzierten Wohnungsanteil ist dem Senat nicht bekannt.

Die adressscharfe Zuordnung ist, soweit aktuell schon planerisch untersetzt, auf der angefügten Tabelle aufgeführt.

Frage 3:
Welche Wohnungsgrößen sind für die unter Frage 1 erfragten Wohneinheiten vorgesehen (bitte jeweils nach Gesellschaften und Vorhaben aufschlüsseln)?

Frage 4:
Welche Beteiligungen mit wie vielen Wohneinheiten sind seitens der sechs landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften sowie der Berlinovo an privaten Bauvorhaben in Steglitz-Zehlendorf (z.B. zur Übernahme von neu gebauten Wohneinheiten) vereinbart bzw. vorgesehen oder in Planung (bitte jeweils nach Gesellschaften und Vorhaben aufschlüsseln und die jeweils insgesamt zu schaffende Anzahl der Wohneinheiten pro Vorhaben angeben)?

Frage 5:
Zu welchen Mietkonditionen sollen die unter Frage 4 Erfragten Wohneinheiten vermietet werden (bitte jeweils nach Gesellschaften und Vorhaben aufschlüsseln sowie die vorgesehenen Mietpreisstaffelungen angeben)?

Frage 6:
Welche Wohnungsgrößen sind für die unter Frage 4 erfragten Wohneinheiten vorgesehen (bitte jeweils nach Gesellschaften und Vorhaben aufschlüsseln)?

Frage 7:
Wie viele der geplanten neuen Wohneinheiten in Steglitz-Zehlendorf entstehen im Zuge von Planungen in Verbindung mit der kooperativen Baulandentwicklung (bitte jeweils nach Gesellschaften und Vorhaben aufschlüsseln)?

Antwort zu 3 bis 7:

Die Angaben zu den angefragten Sachverhalten sind in der beigefügten Tabelle als Anlage nach Adresse und Wohnungsbaugesellschaft geordnet aufgeführt.

Berlin, den 13.11.2018

In Vertretung

Sebastian Scheel
.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Frage 1: Neubauvorhaben der WBG und Anzahl der WE					Frage 2 + 5: Mietkonditionen	Frage 3 + 6:	Frage 4:	Frage 7: Projekt geplant in
Gesellschaft	**Adresse des Vorhabens**	**PLZ**	**Bezirk**	**Anzahl WE gesamt**	**Höhe der Miete von x - bis x.**	**Wohnungsgrößen**	**Beteiligung an privatem Bauvorhaben vereinbart bzw. vorgesehen**	**Verbindung mit der kooperativen Baulandentwicklung**
degewo	Dessauerstr. 37/39	12249	Steglitz-Zehlendorf	rd. 258, wird erstellt	-	-	-	-
degewo	Wiesenschlag 3	14129	Steglitz-Zehlendorf	rd. 258, wird erstellt	-	-	-	-
degewo	Steglitzer Damm 60-64	12169	Steglitz-Zehlendorf	57	Ø 10 €/m²	28 2-Zimmer-Wohnungen, 12 3-Zimmer-Wohnungen, 17 4-Zimmer-Wohnungen	-	-
degewo	Mudrastr. 1, 5, 9, 11	12249	Steglitz-Zehlendorf	185	6,50 €/m² - 9,99 €/m², Ø 8,27 €/m²	134 2-Zimmer-Wohnungen, 39 3-Zimmer-Wohnungen, 12 4-Zimmer-Wohnungen	-	-
HOWOGE	Fischerhüttenstraße 41	14163	Zehlendorf	144	6,50 €/m² - 9,95€/m²	65m² angestrebte Durchschnittsgröße	-	x
STADT UND LAND	Körnerstraße 48	12157	Steglitz-Zehlendorf	15	6,50 - 8,00 €/m² gefördert Ø 9,90 €/m² freifinanziert	-	-	-